
u n l i m i t e d

EIN WINTERMÄRCHEN IN DER REGION INNSBRUCK ERLEBEN

Der Geruch von gebratenen Kastanien und Glühwein liegt in der Luft, festliche Töne erklingen, weihnachtlich glänzt die Stadt vor der mit Schnee bedeckten Bergkulisse... In der Region Innsbruck ist die Vorweihnachtszeit etwas ganz Besonderes. Mit ihren sieben einzigartigen Christkindlmärkten und dem alpin-urbanen Facettenreichtum lädt sie zu märchenhaften Sternstunden. Zwei besondere Highlights: LUMAGICA Innsbruck – der Lichter-Park im Hofgarten – und die funkelnden Swarovski Kristallwelten lassen diese besondere Zeit noch ein Fünkchen heller erstrahlen. Hier fällt es leicht, jeden Tag aufs Neue frei zu wählen, wo und wie man in die weihnachtliche Stimmung eintauchen möchte.

Wenn nach dem ersten nächtlichen Schneefall die Region Innsbruck erwacht, scheint es, als wäre sie einem Märchen entsprungen – als hätte Frau Holle ihre Betten gut geschüttelt. Und wenn dann noch ab Mitte November die Straßen und Plätze im Licht der einzigartigen Weihnachtsbeleuchtung erstrahlen, ist das Bilderbuch-Motiv perfekt. Der große Christbaum vor dem Goldenen Dachl und die Marktstände mit ihren Besonderheiten und Köstlichkeiten unter dem majestätischen Baum machen die weihnachtliche Kulisse komplett. Nirgendwo anders ist das Wintermärchen so perfekt geschrieben wie in der Region Innsbruck. Hier entdeckt man den Weihnachtszauber mit allen Sinnen quer durch die Region. Jeden Tag aufs Neue erlebt man Advent-Traditionen und genießt die Freiheit zwischen bezaubernden Märkten und besonderen Veranstaltungen zu wählen. Das sind die Stationen der märchenhaften Reise durch die Region Innsbruck:

Magisch: der Lichter-Park LUMAGICA Innsbruck

Neben den Engeln, Sternen, Herzen, Kugeln und Lustern, die jährlich Innsbrucks Straßen und Gassen in stimmungsvolles Licht rücken, verzaubern im Hofgarten Innsbruck eindrucksvolle Lichtinszenierungen diesen Winter bereits zum zweiten Mal die Besucher: Vom 5. November bis 9. Jänner wird der Lichter-Park LUMAGICA Innsbruck pünktlich zur blauen Stunde seine Pforten öffnen. Auf dem etwa ein Kilometer langen Rundweg erwarten die Besucher neue, von exotischen Ländern inspirierte Highlights. Aber auch einige Publikums-Lieblinge aus dem letzten Jahr wie die majestätischen Hirsche und Löwen werden ab November wieder im Hofgarten zu finden sein. Insgesamt gilt es mehr als 300 Lichtobjekte zu entdecken. Abstrakte, musiksynchrone Videoprojektionen und interaktive Lichtinszenierungen runden die Themenbereiche ab. LUMAGICA Innsbruck ist täglich von 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr geöffnet, die Tickets zum magischen Erlebnis gibt es unter lumagica-innsbruck.reservix.at. Tipp: Der Eintritt zum Lichter-Park ist in der Innsbruck Card inkludiert. Gültig für 24, 48 oder 72 Stunden, ist die Karte mit 22 weiteren City-Highlights und Mobilitätsleistungen der passende Begleiter für winterliche Stadt-Erlebnisse.

Winterwunderland mit Schneegarantie: die Swarovski Kristallwelten

Die Swarovski Kristallwelten im nahegelegenen Wattens sind ein Kapitel im Innsbrucker Wintermärchen, das man nicht verpassen darf: Mit Schnee bedeckt liegt der ikonische grüne Riese in der Winterlandschaft und wartet im Inneren mit einzigartigen Kristallinstallationen auf. Die Wunderkammer „Silent Light“ ist aber nicht nur zu Weihnachten sehenswert. Das ganze Jahr über dreht sich ein vereister, mit 150.000 Swarovski Kristallen bestückter Kristallbaum in alpiner Winterlandschaft und bei echtem Schneefall – warm anziehen und staunen! Glanz und Glamour verspricht die neue Wunderkammer, die ab November Hollywood-Feeling im Riesen verbreiten wird. Im weitläufigen Garten kehrt ab 10. November ebenfalls vorweihnachtlich-winterliche Stimmung ein, wenn märchenhafte Tierfiguren die Parkanlage in romantisches Licht tauchen. Zum Verweilen und Genießen lädt das Restaurant und Café Daniels Kristallwelten mit hauseigener Patisserie. Die Swarovski Kristallwelten sind im Winter täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Die Feiertagsöffnungszeiten, Online-Tickets sowie aktuelle Informationen für einen märchenhaften Besuch gibt es unter www.swarovski.com/kristallwelten. Tipp: Auch der Eintritt zu den Swarovski Kristallwelten ist in der Innsbruck Card für 24,

u n l i m i t e d

48 oder 72 Stunden inkludiert. Und das Kombiticket LUMAGICA Innsbruck – Swarovski Kristallwelten ermöglicht attraktive Ermäßigungen beim gekoppelten Besuch!

Bergweihnacht Innsbruck: 7 Christkindmärkte für das alpin-urbane Weihnachtserlebnis

Die Bergweihnacht Innsbruck lädt mit sieben Christkindmärkten ein, die Vorweihnachtszeit ganz besonders zu erleben. Der größte Markt ist jener in der Altstadt mit über 70 Ständen und dem majestätischen Christbaum vor dem Goldenen Dachl, der prachtvoll in den Himmel ragt. Ein „modernes Lichtermeer“ heißt die Besucher in der Maria-Theresien-Straße willkommen. Der Markt am Marktplatz ist für sein Kinderprogramm bekannt und beliebt, der Panorama-Christkindmarkt auf der Hungerburg für die schönsten Blicke über die Stadt. Ein Geheimtipp ist der beschauliche Markt im Stadtteil St. Nikolaus. Gemütliche Atmosphäre verspricht der Weihnachtszauber im Stadtteil Wilten und viel Stimmung die Kaiserweihnacht am geschichtsträchtigen Bergisel. Weitere Informationen zur Bergweihnacht Innsbruck sowie zu den aktuellen Hygiene-Maßnahmen und etwaigen Programmänderungen gibt es unter www.innsbruck.info/bergweihnacht.

„Walks to explore“: das weihnachtliche Innsbruck per pedes entdecken

Im Detail erkunden Gäste die Innsbrucker Bergweihnacht wie folgt: Los geht die weihnachtliche Entdeckungstour am ältesten der sieben Innsbrucker Christkindmärkte: Direkt vor dem Goldenen Dachl thront der majestätische Christbaum und darunter die Marktstände, an denen man handgeschnitzte Zirbenholz-Dekorationen, Selbstgestricktes aus Tiroler Steinschafwolle und selbstgemachte Köstlichkeiten findet. Die Figuren in der Märchen- und Riesengasse bringen Szenen aus den schönsten Märchen und einer Fantasiewelt in die Altstadt und lassen Kinderaugen strahlen. Besonders die jüngsten Besucher freuen sich auf den Christkindmarkt am Marktplatz – wobei: Die familiengerechten Attraktionen in weihnachtlicher Atmosphäre begeistern auch die Großen! Weiter geht es in die Maria-Theresien-Straße, wo Weihnachtliches aus aller Welt, funkelnde Leuchtbäume und begehbare, leuchtende Riesen-Christbaumkugeln warten. Nun führt der Stadtspaziergang hoch hinauf – die Hungerburgbahn bringt alle Besucher in zehninütiger Auffahrt zum Christkindmarkt auf der Hungerburg. Innsbrucks höchster Markt punktet nicht nur mit traumhaftem Panoramablick über die weihnachtlich erleuchtete Stadt, sondern auch mit einer kleinen, aber feinen Auswahl an Gaumenfreuden und allerlei weihnachtlicher Andenken. Zurück in die Stadt und weiter nach St. Nikolaus, Innsbrucks ältestem Stadtteil: Bei besinnlicher Musik und selbstgebackenen Keksen kann man die Vorfreude auf Weihnachten voll auskosten. Ein weiterer wahrer Ort für Besinnlichkeit und Raum für echtes Handwerk, feinste Kulinarik und ein handverlesenes Kulturprogramm ist der Christkindmarkt am Wiltener Platzl. Mit der Kaiserweihnacht am Bergisel endet der Stadtspaziergang am jüngsten Markt der Bergweihnacht Innsbruck. Direkt unterhalb der eindrucksvollen Skisprungschanze genießt man ein weiteres Mal festlich geschmückte Stände, zahlreiche Handwerksaussteller aus der Region und die beleuchtete Stadt zu Füßen.

Tradition & Brauchtum in den Dörfern der Region erleben

Auch in den Dörfern der Region Innsbruck gibt es kleine, feine und besonders stimmungsvolle Advent-Erlebnisse und Brauchtumsveranstaltungen, die das Warten aufs Christkind versüßen: vom Nikolaus-Einzug mit Engeln und Krampussen in Igls über das beliebte Adventssingen traditioneller Chöre in Oberperfuss bis hin zu kleinen Weihnachtsmärkten in den Orten Igls, Patsch und Rinn sowie den Adventmärkten in Telfs und auf der Stöttlalm am Mieminger Plateau. Besonders traditionsreich ist die Iglter Bergweihnacht: Am Tag vor dem Heiligen Abend ziehen Engel, Hirten und Tiere durchs Dorf und läuten mit „Stille Nacht, heilige Nacht“ die Weihnachtsfeierlichkeiten ein. Idyllisch ist auch der „Winterspaziergang zu den Weihnachtskrippen“ in Oberperfuss, der ausgehend von der Pfarrkirche zu den schönsten Krippen führt. Direkt in der Nähe des Dorfcentrums, im Ortsteil Huebe, gibt es einen besonderen Christkind-Countdown: Jeden Abend erstrahlt ein weiteres wunderschön geschmücktes Fenster in den Häusern, wenn am „Adventskalender ein Türchen“ geöffnet wird. Besondere Meisterwerke der Krippen-Kunst findet man auch in Wildermieming-Affenhausen: In der dortigen Krippenherberge können rund 50 Krippen aus unterschiedlichen Epochen und Regionen vor passender Hintergrundmalerei bestaunt werden. Alle Informationen zu den einzelnen Advent-Erlebnissen erhält man direkt in den Tourismus Informationen der jeweiligen Orte.

u n l i m i t e d

Über Innsbruck Tourismus

Innsbruck Tourismus ist die offizielle Destinationsmanagementorganisation der Region Innsbruck, die sich von der Tiroler Landeshauptstadt über 40 Orte in ihrer Umgebung erstreckt – vom Inntal aufs Mieminger Plateau über Kühtai bis ins Sellraintal. Mit jährlich knapp 3,5 Mio. Nächtigungen und 4 Mio. Tagesgästen (Stand 2019) zählt die Region Innsbruck mit zu den größten Tourismus Institutionen Österreichs und ist eine einzigartige Symbiose zwischen pulsierendem urbanem Raum und faszinierender alpiner Bergwelt. Vielfältiges Stadtflair und Sightseeing sind nur einen Atemzug von der nächsten Rad- oder Wandertour, dem nächsten Ski- oder Winterwandererlebnis entfernt. Die kostenlose Gästekarte Welcome Card ist der Schlüssel zur grenzenlosen Vielfalt der Region: Mit der kostenlosen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel können hoch und quer zahlreiche Highlights nachhaltig und komfortabel erlebt werden. Für die rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht der Gast im Mittelpunkt ihres Denkens und Handelns. Durch ihre Begeisterung für den alpin-urbanen Raum vermitteln sie ihren Gästen, wofür das eigene Herz schlägt, und bereiten somit immer wieder aufs Neue unvergessliche Urlaubserlebnisse im Einklang mit Mensch und Natur. Mit seinen insgesamt 13 Tourismus Informationen ist Innsbruck Tourismus nah bei seinen Gästen, mitten im Geschehen und am Puls der Zeit – ein Dreh- und Angelpunkt für authentische Geschichten und persönliche Impressionen von lokalen Charakteren, die sich auf dem beliebten [Blog](#) und den sozialen Kanälen unter #myinnsbruck wiederfinden.

Weiterführende Links

Blog: www.blog.innsbruck.info

Facebook: www.facebook.com/Innsbruck

Instagram: www.instagram.com/innsbrucktourism

Twitter: twitter.com/InnsbruckTVB

YouTube: <https://www.youtube.com/user/InnsbruckTVB>

Pinterest: www.pinterest.at/innsbrucktvb/_created

Rückfrage-Hinweis

Innsbruck Tourismus

Alexandra Sasse, MA

Markt-Management Deutschland, Österreich, Schweiz

Burggraben 3

A-6020 Innsbruck

+43 512 / 59 850 – 504

www.innsbruck.info

a.sasse@innsbruck.info

Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung)

www.innsbruckphoto.at/extern

www.innsbruck.newsroom.pr